

Workshopleitung



Dr. Grazyna Jurewicz .
Praxis für Wissenschafts-
coaching, Berlin

Dr. Grazyna Jurewicz ist promovierte Philosophin, zertifizierte Wissenschaftscoach und Trainerin in eigener Praxis in Berlin. Sie begleitet Wissenschaftler*innen in transformativen Phasen ihrer Berufsbiografien. Dabei versteht sie die eigene langjährige Laufbahn in Forschung und Hochschullehre, gegen deren Fortsetzung sie sich aktiv entschieden hat, als Voraussetzung dafür, dass sie Menschen auf ihrer Suche nach beruflichen Alternativen zur institutionalisierten Wissenschaft wirkungsvoll unterstützen kann. Sie arbeitet systemisch-integrativ.

www.grazyna-jurewicz.de

Stärken erkennen – nachhaltige Ziele formulieren: Mit der Kompetenzenbilanz die eigene Karriere gezielt gestalten

Ziel

Die Teilnehmenden bilanzieren im Workshop ihre Kompetenzen im Kontext des aktuellen Kompetenzbedarfs wissenschaftlicher Tätigkeiten und decken ihre Potenziale auf.

Auf dieser Grundlage entwickeln sie nachhaltige Ziele für ihre berufliche Zukunft, die mit ihren Werten und Bedürfnissen im Einklang stehen.

Der Workshop schafft die Grundlage für eine gezielte Weiterentwicklung der eigenen Karriere und bietet einen Reflexionsraum, in dem eine Entscheidung für oder gegen die Fortsetzung der wissenschaftlichen Laufbahn vorbereitet werden kann.

Beschreibung

Eine erfüllende berufliche Laufbahn ist das Ergebnis von Selbstreflexion und strategischer Planung. Was für alle Fachkarrieren gilt, trifft auf den Bereich von Forschung und Hochschullehre in besonderem Maße zu. Wir setzen an dieser Stelle zur Stärkung wissenschaftlicher Karrieren und einer bewussten Entscheidungsfindung für oder gegen das Verbleiben im Wissenschaftssystem das Werkzeug der Kompetenzenbilanz ein. Der Workshop bietet den Teilnehmenden einen vertraulichen Raum für eine intensive Selbstreflexion, die mit wirkungsvollen Instrumenten unterstützt wird.

- Die Teilnehmenden befassen sich mit ihren Biografien, erkennen dabei rote Fäden ihrer Lebensgeschichten und erkunden dabei ihre berufliche Identität.
- Sie bestimmen ihre Werte, Bedürfnisse und Handlungsmotive.
- Sie nehmen eine Selbsteinschätzung hinsichtlich ihrer Kompetenzen vor und gleichen dieses Bild mit einem Kompetenzmodell ab, das eigens für die wissenschaftliche Tätigkeit entwickelt wurde.
- Sie bestimmen, welche Kompetenzen sie weiterentwickeln möchten, formulieren Ziele und bestimmen erste Schritte auf dem Weg zu ihrer Umsetzung.
- Sie entwickeln Bilder ihrer erwünschten Zukunft und leiten daraus ihre langfristigen Berufsziele – ob in oder außerhalb der Wissenschaft – her.

Methodik

- Kurze inhaltliche Impulse
- Austausch im Plenum, Einzel- und Kleingruppenarbeit (z.B. Reflecting Teams)
- Methoden der Kompetenzenbilanz
- Triadisches Karrieremodell (K. RAPPE-GIESECKE) und Karriereankertest (E. SCHEIN)
- Biografiearbeit (z.B. Lebenslinie)
- Imaginative Methoden

Conditions

Die Bereitschaft zur Selbstreflexion und zum Erfahrungsaustausch.

Organisatorische Informationen

Sprache / Format	Deutsch / Online
Zielgruppe	Fortgeschrittene Promovierende und Postdocs (R2/R3) aller Fachbereiche
Datum	Donnerstags, 25. Juni 2026, 9:30 – 15:30 Donnerstag, 2. Juli 2026, 9:30 – 15:30
Anmeldung	Für die Anmeldung klicken Sie hier